

UB 1. Klasse Elmar

Beitrag von „freckle“ vom 16. Mai 2009 18:28

Hallo,

ich hab nach Pfingsten meinen ersten Unterrichtsbesuch und werde in der 1. Klasse das Bilderbuch ELMAR behandeln. Meine bisherige Planung ist so:

Ich werde erst die Geschichte (mit Bildern aus dem Buch an der Tafel) erzählen, danach ordnen die Kinder den Bildern kleine Texte zu (Erarbeitung für die Schwachen), an ihrem Platz bekommen sie ihr eigenes kleines Elmar-Buch und werden diese Texte (die meisten bekommen schwerere Texte als die an der Tafel) und kleben sie in das Buch zum richtige Bild.

So, damit sie nicht nur mit kleben und lesen beschäftigt sind habe ich geplant, dass sie am Ende ihr eigenes Elmar-Tag-Kostüm malen können und es am Schluss der Klasse vorstellen. (Am Ende des Bilderbuches gibt es ein Fest, den Elmar-Tag, an dem sich alle Elefanten bunt anmalen).

Meine Lehrbeauftragte ist nicht ganz sooo zufrieden damit (aber für *diese* 1. Klasse sehe ich keine anderen Möglichkeiten - freies Schreiben wurde bisher nicht wirklich praktiziert, ebensowenig wie Gruppenarbeiten, z.B. für Rollenspiele - wofür das Buch eh nicht so geeignet ist). Also meinte die LB ich solle doch wenigsten einen suuuuuper Einstieg machen.

Na toll. Was für einen suuuuuper Einstieg soll ich denn in ein Bilderbuch machen außer ein Bild aus diesem Buch an die Tafel hängen (bzw. es langsam aufdecken und die Kids raten lassen was es ist)??? Ich kann keine ewig langen Einstieg machen da ich in den 45 Minuten sonst nie fertig werde!

Hat jemand eine Idee für den Einstieg, die knapp ist aber eine Lehrbeauftragte von Hocker reißt? 😊

Evtl. kann meine Mentorin den Elmar als Plüschtier besorgen. Ich hab allerdings Bedenken, dass alle Kinder dann die ganze Zeit völlig wild drauf warten den endlich auch mal in den Händen zu halten und dadurch viel Unruhe rein kommt.

